MARTIN RÜTTER Ein Special von Partner Hund

Tierschutzhund: Die besten Tipps vom Hundeprofi

Nr. 7 5,50 €
ISBN 978-3-86517-210-5

MARTIN
RÜTTER
Das Magazin

Exklusiv: Wie Martins Live-Programm „DER WILL NUR SPIELEN!" entsteht

Martin im Interview
»Die Geschichten für die Shows passieren mir täglich«

Spaß beim Gassi
Angeleint und trotzdem happy

Bindung & Beziehung
So gewinnst du sein Vertrauen

Lass uns spielen!
Das geht auch ohne Ball & Co.

A: 6,30 € / CH: 8,80 sfr / Lux: 6,60 €
07
4 192594 705501

Probleme lösen!
Welches Verhalten normal ist und wie du unerwünschtes abstellst

Klare Körpersprache · Effektives Tierarzttraining · Aktive Hundesenioren

Canina®

seit 1984 Canina® pharma GmbH

Ihr Tier und wir! Ein gutes Team ein Leben lang.

Canina® *IMMUN-BOOSTER*

…speziell für den Darm

Diät-Ergänzungsfuttermittel für Hunde & Katzen

- **Ernährungsphysiologische Wiederherstellung und Rekonvaleszenz**
- **Hoher Energiegehalt, hohe Konzentration wichtiger Nährstoffe und leicht verdauliche Ausgangserzeugnisse**

Canina® IMMUN-BOOSTER versorgt das Tier mit leicht verdaulicher, schnell verfügbarer Energie, Vitaminen in hoher Konzentration und Immunglobulinen aus dem Kolostrum (erste Milch, welche das Muttertier während und nach der Geburt bildet). Sie ist reich an Lactoferrin und Lysozym. Besonders bei und nach körperlicher Belastung für das Muttertier & Nachwuchs, Training, Sport oder Prüfungen usw. unterstützt **Canina® IMMUN-BOOSTER** das körpereigene Abwehrsystem und optimiert die Erholungsphase der Tiere.

Die schmackhafte Paste ist für Welpen/Kitten - Senioren & für trächtige Hündinnen/Katzen geeignet!

Der milchsäurebildene Keim Enterococcus faecium im **Canina® IMMUN-BOOSTER** sorgt für die schnelle Besiedlung mit wichtigen Lactobazillen. Diese sind wichtig für eine ausgeglichene, gesunde Darmflora und in der Folge für ein stabiles Darmimmunsystem. Der Anheftung von negativen Keimen an die Darmschleimhaut wird entgegengewirkt.

Canina® – Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Nahrungsergänzung und Pflegeprodukte für Hunde, Katzen, Vögel, Nager und Pferde.

Canina®
pharma GmbH
Kleinbahnstraße 12
D–59069 Hamm

Tel.: +49 (0) 23 85 / 9 20 20–0
Fax: +49 (0) 23 85 / 28 77
E–Mail: info@canina.de

www.canina.de

Unsere Tierärztin berät Sie gern:
dienstags von 10–17 Uhr
freitags von 10–13 Uhr

In diesem Frühjahr zeigt RTL zwölf brandneue Folgen von „Die Welpen kommen". Sie alle wollen von Martin Rütter in der Greenbox kommentiert werden

Hallo Leute,

schön, dass ihr reinschaut in diese neueste Ausgabe von „Martin Rütter – Das Magazin". Auf den nächsten Seiten erwarten euch wieder jede Menge Tipps und Tricks, die euren Hunden den Alltag mit ihren Menschen erleichtern sollen. Ja, richtig gelesen, das war kein Tippfehler, ich meine es wirklich genau so.

Denn in 99 Prozent der Fälle sind wir Zweibeiner schuld, wenn es mit dem Vierbeiner nicht läuft. Das hat mich meine Arbeit mit Mensch und Hund in den letzten 25 Jahren gelehrt. Gründe für Probleme gibt es viele. Manchmal fehlt uns die Disziplin, ein anderes Mal sind wir mit unseren Regeln nicht beharrlich genug, und dann wird hier und da on top noch ordentlich vermenschlicht.

Deswegen werden wir auch in dieser Ausgabe über Bindung und Beziehung sprechen. Und wir werden die Frage klären, was eigentlich normal ist in Sachen Hundeverhalten – und was nicht. Damit sind wir übrigens auch wieder an einem sehr springenden Punkt in Sachen Hundeerziehung, denn es ist so, so wichtig, wirklich zu erkennen, wie und auf welchen Wegen unsere Hunde kommunizieren. Sprechen werden wir diesmal aber auch über weniger schöne Themen wie Qualzuchten. Und um dubiose Vermehrende, die Hundewelpen in irgendwelchen Hinterhöfen regelrecht produzieren, wird es ebenfalls gehen.

Beschäftigen werden wir uns aber auch mit dem großen Glück, das man durch einen Tierheim-Hund erfahren kann. Und apropos Glück: Davon empfinde ich gerade so wahnsinnig viel, weil es endlich so weit ist, dass wir wieder auf Tour gehen können. Seit einigen Tagen sind meine Crew und ich mit Live-Tour Nummer 5 namens DER WILL NUR SPIELEN! unterwegs. Warum es sich dabei um ein echtes Jubiläumsprogramm handelt, erfahrt ihr im Interview auf den nächsten Seiten.

Und weil es gerade schon so feierlich wird: Einen ganz besonderen Menschen, mit dem ich etliche Jahre gefühlt jeden zweiten Tag unterwegs war – auch auf Tour –, feiern wir in dieser Ausgabe noch mal so richtig. Seid gespannt.

In diesem Sinne wünsche ich euch viel Freude mit dieser neuen Ausgabe meines Magazins.

Die Haltung mehrerer Hunde – und was dabei zu beachten ist. Das ist das Thema in Martin Rütters neuem Webinar, das am Donnerstag, den 1. September, live ab 19:00 Uhr, auf Sendung geht. Alle Infos auf *www.martinruetter.com/webinar*

Fotos: Timo Kölsch (1)

18 Valérie Pöter
ist Tierärztin und DOGS Coach und will über Qualzuchten aufklären, ***www.martinruetter.com/oldenburg***

38 Laura Müller
weiß alles über Bindung und Beziehung, ***www.martinruetter.com/muenchen-freising-mueller***

44 Sandra Sauer
möchte Missverständnisse zwischen Mensch und Hund verhindern, ***www.martinruetter.com/bad-duerkheim-ludwigshafen***

26 Claudia Nussbeck
möchte eine Lanze für die oft so ungeliebte Leine brechen, ***www.martinruetter.com/langenthal-solothurn***

32 Marc Lindhorst
kennt sich mit Hundeverhalten aus, ***www.martinruetter.com/kiel, www.martinruetter.com/luebeck***

INHALT

Unterhaltung

06 **Interview**
Martin Rütter über seine Jubiläums-Tour

12 **Reportage**
Die Tierschutz-Kampagne „ADOPTIEREN statt PRODUZIEREN“

70 **Das große Wissensquiz**
Bestehst du den DOGS Hundeführerschein?

90 **Kolumne**
Radfahren und Hund

92 **Reportage**
Klaus Grittner

Ratgeber

14 **Wenn ein Tierschutzhund einzieht**
Das solltest du beachten

18 **„Ich bin nicht süß – sondern krank“**
Das versteckte Leiden der Qualzucht-Rassen

26 **„Angeleint und trotzdem happy“**
Auch an der Leine kann dein Hund Spaß haben

32 **Probleme lösen!**
Welches Verhalten normal ist, wo du eingreifen solltest

50
Christine Waubke
spielt gerne ohne Ball und Co., ***www.martin ruetter.com/rostock-stralsund***

56
Florian Howind
möchte, dass alte Hunde lange aktiv bleiben, ***www.martinruetter.com/schleswig-flensburg***

62
Katrin Bechtel
weiß, wie Tierarztbesuche stressfreier ablaufen, ***www.martinruetter.com/walldorf-bruchsal***

38 **Bindung und Beziehung**
Wie sie entstehen und wie du sie positiv gestaltest

44 **„Hey Mensch, was redest du da?"**
So kommt deine Körpersprache bei Hunden an

50 **„Spiel mit mir!"**
Soziales Spiel geht ganz ohne Hilfsmittel

56 **„Treue Begleiter auch im Alter"**
Was dein alter Hund jetzt von dir braucht

62 **„Wer geht schon gerne zum Arzt?"**
Wie du den Besuch beim Tierarzt trainieren kannst

Service

03 **Editorial**
Von Martin Rütter

05 **Impressum**
Mitarbeiter dieser Ausgabe

78 **Ausbildung**
Die Verwirklichung eines Traums

82 **Nachgefragt**
DOGS goes Europe

96 **Shop + Gewinnspiel**
Unsere Must-haves aus dem Martin Rütter SHOP

IMPRESSUM

Redaktion: Partner Hund Infanteriestraße 11 a, 80797 München

Redaktionsleiterin: Heike Reinhardt

Bildredaktion: Stephanie Landgraf

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Martin Rütter, Andrea Buisman, Timo Kölsch, Lisa Gruner, Conny Sporrer Valérie Pöter, Claudia Nussbeck, Marc Lindhorst, Laura Müller, Sandra Sauer, Christine Waubke, Florian Howind, Katrin Bechtel, Andreas Gomsi, Viviane Welsch, Myriam Huckschlag, Kristina Gafriller, Claudio Grob, Maxi Lotz, Miro Mäder, Dr. Margit Brand (Korrektur)

Layout: Anna Lena Ibiş

Herstellung/Chefin vom Dienst: Grit Häussler, Joana Pauli

Verlag: Ein Herz für Tiere Media GmbH, Infanteriestraße 11 a, 80797 München

Geschäftsführung: Oliver Märten, Clemens Schüssler, André Weijde

Anzeigenleitung: Astrid Fiss E-Mail: astrid.fiss@verlagshaus.de Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 30 vom 01.01.2022

Anzeigendisposition: Rita Necker, rita.necker@verlagshaus.de

Vertrieb/Auslieferung: Bahnhofsbuchhandel, Zeitschriftenhandel: MZV Moderner Zeitschriftenvertrieb, Unterschleißheim

Gesamtleitung Media: Bernhard Willer

Vertriebsleitung: Dr. Regine Hahn

Druck: Svoboda Press

Litho: proMedien GmbH, Hamburg

ABONNEMENT
PARTNER HUND ABO-SERVICE
Gutenbergstraße 1, Gilching
Neuabonnenten: 0180/532 16 17 (14 ct/min; Mobilfunkpreise können abweichen)
Abonnenten: 08105/38 83 29 (kostenfrei)
Fax: 0180/ 532 16 20
E-Mail: leserservice@partner-hund.de

Preise: 5,50 Euro (D), 6,30 Euro (A), 8,80 sFr (CH), 6,60 Euro (Lux) (bei Einzelversand zzgl. Versandkosten)

LESERBRIEFE & -BERATUNG
PARTNER HUND
Postfach 400209, 80702 München
089/130699-100
redaktion@partner-hund.de
089/130699-840 (Di 9.00–11.00 Uhr)

Bitte geben Sie auch bei Zuschriften per E-Mail immer Ihre Postanschrift an.
Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

© Ein Herz für Tiere Media GmbH
Gerichtsstand ist München. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Heike Reinhardt; verantwortlich für Anzeigen: Astrid Fiss

GERANOVA BRUCKMANN VERLAGSHAUS

„DER WILL NUR SPIELEN!“

Die Jubiläums-Tour von und mit Martin Rütter

Endlich geht es auf Deutschlands Bühnen wieder lustig und lehrreich zu. Martin Rütter ist mit neuem Live-Programm zurück und freut sich auf seine Fans

Interview: *Timo Kölsch*

Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierisch-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter und Halterinnen. Ein Vierteljahrhundert ganz im Zeichen der besseren Verständigung von Zwei- und Vierbeinern. Ein Vierteljahrhundert mit kühlem Kopf und scharfer Beobachtungsgabe durch den skurrilen Beziehungsalltag von Hasso und Herrchen. Ein Vierteljahrhundert mit dem Spiegel der gnadenlosen Wahrheit in der Hand.

In seiner neuen Live-Show „DER WILL NUR SPIELEN!“ nimmt Martin Rütter sein Publikum jetzt mit auf eine rasante Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf, er deckt auf und wenn’s sein muss, holt er auch den Jogger von der Laterne. Dazu beleuchtet der Hundeprofi Nummer 1 die wichtigsten Themen der letzten 25 Jahre. Er präsentiert unterhaltsame Geschichten und aberwitzige Anekdoten. Er liefert aber auch wertvolle Tipps und hilfreiche Hinweise. Und das wie immer in seiner typischen, unvergleichlichen Rütter’schen Art.

Wir haben mit Martin Rütter über sein neues Live-Programm gesprochen und erfahren, was sich im Laufe der letzten 25 Jahre in Sachen Hundetraining so alles getan hat und warum ihm das Tour-Leben so sehr gefehlt hat. Dazu haben wir den „Hundeprofi“ in der Pause einer seiner ersten Warm-Up-Shows getroffen.

Es ist immer das Gleiche: Bevor Drehs oder Shootings starten, wird gelegt und gepudert. In der Regel verbringt Martin aber nicht mehr als drei Minuten in der Maske

Martin, endlich bist du wieder auf Tour, wie fühlt es sich an?

Einfach sensationell. Ich freue mich so sehr, dass es jetzt endlich wieder losgeht. Und ich bin den Leuten so dankbar, dass sie hergekommen sind. Die Stimmung in der Halle ist einfach super. Man spürt, dass wir uns gegenseitig vermisst haben.

Wir erleben hier und heute ja eine sogenannte Warm-Up-Show. Was kann man sich darunter vorstellen?

Ja, die Warm-Ups, ohne sie würde eigentlich gar nichts gehen. Denn in ihrem Verlauf bekommt das Programm seine letztendliche Struktur. Die Warm-Ups finden in einem sehr viel kleineren Rahmen statt

„FREISPRUCH!": Bei Martin Rütters jüngster Tournee nahm der „Hundeprofi" sein Publikum mit in eine Gerichtskulisse. Die hinter ihm thronende Justitia war mehr als sechs Meter hoch und komplett mit Luft gefüllt

als die Hauptshows. Meistens bewegen wir uns hier in der Größenordnung zwischen 800 und 1400 Zuschauenden. Wir möchten dadurch eine sehr intime Atmosphäre, also im Idealfall Wohnzimmer-Ambiente schaffen und genau registrieren können, wie die Leute auf die neuen Programminhalte reagieren. Auf Leinwände und ein großes Bühnenbild müssen wir in diesen Shows – es sind übrigens in der Regel um die 30 Stück – verzichten, weil in den Hallen schlicht kein Platz wäre. Die Leute lieben die Warm-Ups aber, weil dort eine noch größere Nähe entsteht.

Apropos Programm. Schreibst du deine Bühnenprogramme eigentlich alle selber?

Ja, ich schreibe sie selber. Geschichten für die Programme sammele ich aber fortwährend, denn sie passieren mir ja tagtäglich in meinem Alltag mit Menschen und ihren Hunden. Ich sehe mich also im ersten Schritt als Ideensammler und entwickle dann das Programm. Dazu fahre ich mit extrem kreativen Menschen aus meinem Team eine Woche nach Mallorca. Aber ernsthaft nicht zum Feiern, sondern da wartet dann echt sehr disziplinierte Arbeit auf uns. Dort beginnen wir das Programm zu strukturieren. Und uns fällt dann da auch oft noch ein bisschen Blödsinn ein, der das Programm dann so richtig lustig macht. Dann folgen die Warm-Up-Termine, bei denen noch einmal etwa ein Drittel des Inhalts angepasst wird. Ich filme jede Show, gucke mir sie am nächsten Tag an und analysiere jeden Satz. Da kann ich sehen, welche Nummer funktioniert und welche nicht.

> *„Ich sehe mich als Ideensammler und entwickle dann das Programm"*

Auf der Bühne kommst du ohne Manuskript und Teleprompter aus. Wie machst du das?

Auch wenn ich sehr entspannt und locker wirke, bin ich einfach sehr fleißig (lacht). Von Vorteil ist natürlich auch da wieder, dass ich diese Geschichten alle erlebt habe. Ich glaube übrigens, dass das ein Grund für den Erfolg meiner Bühnenprogramme ist, dass man sofort spürt, dass das nicht künstlich entstanden ist, sondern ich Geschichten erzähle, die ich wirklich erlebt habe.

Sarah Leidenheimer führt die Martin Rütter DOGS Hundeschule in Bonn. Die Pfote ihres Hundes Cooper ziert das Tour-Plakat von Martin Rütters neuer Live-Tour „DER WILL NUR SPIELEN!"

Du improvisierst aber auch gern, oder?

Das liebe ich! Ich kenne Künstler, die Zwischenrufe hassen, weil sie dadurch aus dem Konzept gebracht werden. Ich muss eher aufpassen, dass ich nicht überall meine Ohren habe. Ich erinnere mich da zum Beispiel an eine Show in Stuttgart. Ich kam auf die Bühne, sagte „Hallo Stuttgart!" und in der ersten Reihe saß eine 18-Jährige, die in ihr Handy tippte. In solchen Momenten habe ich zwei Möglichkeiten. Variante 1: Ich ärgere mich. Variante 2: Ich fange an, mit ihr Witze zu machen. Als Erstes bin ich aber zu ihr runter und hab mit ihr denjenigen angerufen, mit dem sie geschrieben hat (lacht). So jemand bekommt dann in den nächsten zwei Stunden reichlich was ab. Das ist dann charmant und lustig. Ich muss aber aufpassen, dass ich immer wieder die Kurve kriege.

„DER WILL NUR SPIELEN!" ist jetzt bereits dein fünftes Live-Programm. Hättest du jemals gedacht, einen solchen Erfolg zu haben? Und wachst du manchmal auf und denkst, das alles nur zu träumen?

Die erste Frage kann ich mit einem dicken Ja beantworten. Vor vielen, vielen Jahren bin ich noch in Kneipen vor zehn Leuten „aufgetreten". Mit einer Freundin schaute ich mir in der Kölner Philharmonie, in die 1600 Leute reinpassen, einmal den Geiger Nigel Kennedy an. Ich weiß noch, wie ich zu ihr sagte: Es gibt doch gar keinen guten Grund, warum nicht mal 1600 Leute von mir einen Vortrag über Hunde hören wollen! Sie hat sich totgelacht. Mir war aber damals schon klar, dass das funktionieren kann. Manchmal muss ich mich aber dennoch echt kneifen, weil bei mir nun wirklich der große Rock 'n' Roll losgegangen ist. Wenn ich vom Signieren komme, die Crew die halbe Bühne schon abgebaut hat und die Gabelstapler hin- und herfahren, sitze ich manchmal in der Halle und denke: Wow! Dann bekomme ich noch mal richtig Gänsehaut.

„Manchmal sitze ich in der Halle und denke: Wow, und habe Gänsehaut"

So ging es mir mal in der Dortmunder Westfalenhalle. Backstage hängen da unter anderem Fotos von Frank Sinatra und Joe Cocker. Richtige Stars standen dort schon auf der Bühne. Und jetzt der Rütter – das ist wirklich verrückt! Und deshalb bin ich auch total demütig und empfinde eine unglaubliche Dankbarkeit. Ich weiß mein Glück zu schätzen.

Deine Programme sind in vielerlei Hinsicht prämiert: Wo bewahrst du eigentlich all die Preise auf, die dir dafür verliehen wurden?

Ganz ehrlich, es wäre mir zu peinlich, sie ins Wohnzimmer zu hängen. Sie befinden sich alle in der Gästetoilette. Bei Eventim sind wir manchmal in den Top Ten. Vor einiger Zeit waren Eric Clapton, Helene Fischer und die Toten Hosen hinter uns. Da fragte ich mich: Hä, was geht denn hier ab? Das ist so absurd! Diese Charts habe ich mir auf eine Leinwand ziehen lassen und fordere mein Umfeld des Öfteren auf: Bitte mal vorlesen (lacht).

Wie hast du das überhaupt ausgehalten, diese ganze Zeit, in der du nicht auftreten durftest?

Für mich war das wirklich grausam. Also es war wirklich gruselig, weil ich das ja ein-

Mit seinen Live-Shows begeisterte Martin Rütter bishermehr als zwei Millionen Menschen

fach seit 25 Jahren so mache und für mich gehört ja immer dazu, zwischen 80 und 120 Shows im Jahr zu spielen - und auf einmal ist es „bum“ weg. Ein Gefühl, das sicher alle nachvollziehen können, die im Live-Entertainment-Bereich tätig sind oder auf einer Bühne stehen. Es wird jetzt, nach zwei Jahren ohne, auch einfach wieder Zeit. Und deswegen gibt es jetzt auch wieder Vollgas. Ich freue mich deswegen sehr, dass es mit „DER WILL NUR SPIELEN!“ endlich losgegangen ist. Eigentlich wollten wir ja im letzten Jahr schon mit Vollgas starten.

Nach „Hund-Deutsch / Deutsch-Hund“, „DER TUT NIX!“, „nach SITZen“ und „FREISPRUCH!“ ist „DER WILL NUR SPIELEN!“ Martin Rütters mittlerweile fünftes Live-Programm

Vollgas ist das Stichwort. Das haben deine Fans auch an dem Tag gegeben, als es offiziell wurde, dass du wieder auf Tour gehen wirst.

Ja, das stimmt. Wir sind mit dem Vorverkauf gestartet und haben die ersten 90 Termine öffentlich gemacht. Zehn Minuten später lag der Server lahm und zwei Stunden später hatten wir schon die ersten Shows ausverkauft. Und das ist wirklich natürlich total skurril für einen Hundefutzi, ich bin ja nicht Robbie Williams. Aber das Bewusstsein habe ich ja, wie gesagt, sowieso, dass das total schräg ist, dass 10.000 Leute in eine Barclaycard Arena kommen, um sich das anzuhören.

Was hat es denn eigentlich auf sich mit diesem Spruch „Der will nur spielen“. Der gehört doch auch zu diesen größten Lügen der Hundehaltenden, oder?

Ja, absolut. Die Aussage „Der will nur spielen“ ist ja eigentlich immer so eine Art Bankrott-Erklärung. Es ist diese Hilflosigkeit, wenn man merkt, man hat keinen Einfluss. Der Hund brettert zum Beispiel einem Jogger hinterher, es folgt der Ruf seines Halters „Der tuuuuuut nix“, was übrigens im Endeffekt dann nichts anderes als „Der tut nix von dem, was ich gerne hätte“ bedeutet. Wenn der Hund dann den Jogger anspringt, schiebt der Halter hinterher: „Der will nur spielen“. Und wenn der Hund dann zugebissen hat, heißt es „Das hat er ja noch nie gemacht“. Das ist eigentlich immer so die Reihenfolge. Heißt also: Wenn jemand „Der tut nix, der will nur spielen“ ruft, ist das eher ein Alarmsignal (lacht). Das heißt aber auf der anderen Seite auch nicht, dass es nicht genügend Situationen gibt, die vielleicht bedrohlich wirken, die aber trotzdem nur Spielerei sind. Das ist ja ganz klar.

„DER WILL NUR SPIELEN!“ ist ja dein Jubiläumsprogramm. Wird das denn so ein Ritt durch die letzten 25 Jahre, in denen du zwischen Mensch und Hund vermittelt hast? Und kommen da auch so ein paar Klassiker wieder rein?

Ja total. Das ist auch das, was die Leute wollen. Deswegen haben wir sie vorab an der Gestaltung des Programms teilhaben lassen und gesagt: Hey, welche Geschichten, die ich euch in all den Jahren so erzählt habe, wollt ihr noch mal hören? Und das war total schön, wie die Leute sich eingebracht haben. DER WILL NUR SPIELEN! wird also auch so ein bisschen Best-of-Charakter haben. Wir machen gemeinsam so einen kleinen Abriss der letzten 25

Jahre, weil als ich angefangen habe, da war ich ein Exot. Da sind die Leute noch mit einem Kettenhalsband über den Hundeplatz gerannt und haben „Platz" geschrien und der Hund sollte sich hinschmeißen. Dann kam ich und habe gesagt: Ja aber warum eigentlich? Also es macht ja überhaupt keinen Sinn.

Ich bin zu Hausbesuchen gefahren, habe die Leute da unterstützt, wo sie Probleme haben und so weiter. Und im Grunde muss man sich das wirklich so vorstellen: Heute ist es ja so: Wenn eine durchschnittliche Hundehalterin spazieren geht und eine Runde um den Block läuft, sieht sie aus, als würde sie auswandern (lacht). Sie hat eine Literflasche Wasser für den Hund dabei, 'ne Wärmedecke, einen dicken Mantel, sie hat zwei verschiedene Leinen, sie hat drei Spielzeuge, einen Klicker und einen Tracker, falls der Hund verloren geht. Sie hat einfach alles dabei. Und als ich angefangen habe, da ist der Opa mit dem Dackel zum Kiosk gegangen, hat sich 'ne Fricko reingefeuert, mit dem Hund geteilt, 'ne Flasche Bier getrunken und ist wieder nach Hause gegangen. Also Hundetraining fand nicht statt. Und auf genau diese Reise begeben wir uns dann auch auf meiner neuen Tour.

Muss man eigentlich Hundemensch sein, um Spaß an deinen Shows zu haben?

Nein, tatsächlich nicht. In der Zwischenzeit haben ein Drittel der Leute, die bei meinen Live-Shows im Publikum sitzen, gar keinen Hund. Oft kommen sie im Schlepptau mit anderen Hundeleuten. Und außerdem hat sich mittlerweile herumgesprochen, dass meine Tipps auch auf die Erziehung des Ehemanns anwendbar oder auf die Kindererziehung übertragbar sind (lacht).

Was ist deiner Meinung nach der rote Faden, der deine mittlerweile fünf Live-Programme miteinander verbindet?

Mein Obersatz ist ja, dass Wissensvermittlung Spaß machen MUSS. Und diese Haltung resultiert ja aus meiner eigenen Schulzeit. Ich war ja ein sauschlechter Schüler und bin drei Mal von der Schule geflogen. Und dennoch: Ich bin sehr gerne da gewesen, weil ich das als riesengroßes Abenteuer gesehen habe. Es war so lustig in der Schule. Ich habe es mir immer lustig gemacht. Nur der Unterricht an sich hat mich maximal gelangweilt. Denn leider hatten die Lehrer und Lehrerinnen, bis auf eine Ausnahme, kein Entertainment-Potenzial. Ich finde es absurd, dass die davon aus-gehen, dass du dich als 14-jähriger Junge automatisch für Mathe interessierst. Tust du doch nicht!

Also muss doch ein Lehrender, finde ich, auch ein Talent entwickeln, und sagen: „Wie begeistere ich jemanden für dieses Fach?" Bei Mathe könnte es doch so sein, dass man zum Beispiel an Hand der Flugkurve eines Fußballs erklärt, wie weit der Ball fliegt ...! Wie dem auch sei, mein übergeordnetes Ziel bleibt es deswegen, wichtige Infos mit einem guten Schuss Humor zu kombinieren. Die Art, wie man erklärt, ist wichtig, damit Leute zuhören. Ich versuche stets Bilder im Kopf entstehen zu lassen. So, dass es einleuchtet. Und ich glaube, das ist einer der zentralen Punkte, der all meine bisherigen Live-Programme, also „Hund-Deutsch / Deutsch-Hund", „Der tut nix!", „nachSITZen" und „FREISPRUCH!", miteinander verbindet.

Und das wird bei „DER WILL NUR SPIELEN!", wie man heute Abend bereits sehen kann, garantiert nicht anders sein, oder?

Ganz genau so ist es. Denn auch Hundetraining und die damit verbundene Wissensvermittlung dürfen und sollen Spaß machen. Die Leute können sich also auf einen Mix aus Information und Unterhaltung freuen. Alle werden jede Menge Spaß haben, aber definitiv auch etwas lernen, das sie für ihren Alltag mit Hund nutzen können. Dieses Ziel werde ich bei meinen Shows immer verfolgen. Leute, ich freue mich schon wahnsinnig auf Euch!!

BLEIBE IMMER AUF DEM NEUSTEN STAND! MIT DER INSTAGRAM- UND DER FACEBOOK-SEITE VON MARTIN RÜTTER:

www.facebook.com/martin.ruetter

www.instagram.com/martinruetter_official

Oder mit dem Martin Rütter DOGS Newsletter:
www.martinruetter.com/newsletter

Fotos: Guido Engels, Timo Kölsch

DIE TOURTERMINE FÜR „DER WILL NUR SPIELEN!" IN 2022-2023

15.05.2022–Bingen | 16.05.2022–Neu-Isenburg | 17.05.2022–Buchen | 21.05.2022–Alsfeld | 22.05.2022–Limburg | 23.05.2022–Oberursel | 24.05.2022–Bergheim | 01.06.2022–Aachen | 02.06.2022–Castrop-Rauxel | 03.06.2022–Soest | 15.06.2022–Cuxhaven | 16.06.2022–Stade | 17.06.2022–Lübeck | 18.06.2022–Osterholz-Scharmbeck | 21.06.2022–Legden | 22.06.2022–Osnabrück | 23.06.2022–Gütersloh | 26.10.2022–Villingen-Schwenningen | 27.10.2022–Balingen | 28.10.2022–Günzburg | 03.11.2022–Suhl | 04.11.2022–Aschaffenburg | 05.11.2022–Heidenheim | 09.11.2022–Gera | 10.11.2022–Löbau | 11.11.2022–Frankfurt (Oder) | 15.11.2022–Kempten | 16.11.2022–Neu-Ulm | 23.11.2022–Hildesheim | 24.11.2022–Wolfsburg | 25.11.2022–Ilsenburg | 26.11.2022–Halle (Saale) | 01.12.2022–Hagen| 02.12.2022–Siegen | 06.12.2022–Heilbronn 07.12.2022–Pforzheim | 08.12.2022–Reutlingen | 09.12.2022–Ilshofen | 16.12.2022–Kassel | 17.12.2022–Hannover| 17.01.2023–Koblenz | 18.01.2023–Frankfurt (Main) |19.01.2023–Mannheim | 20.01.2023–Saarbrücken | 21.01.2023–Trier | 26.01.2023–Düren | 27.01.2023–Gummersbach | 28.01.2023–Krefeld | 29.01.2023–Göttingen | 31.01.2023–Nürnberg | 01.02.2023–Regensburg | 02.02.2023–Deggendorf | 09.02.2023–Rosenheim | 10.02.2023–Landshut | 11.02.2023–Passau |16.02.2023–Aurich | 17.02.2023–Bremen | 18.02.2023–Hamburg | 19.02.2023–Kiel | 22.02.2023–Linz | 23.02.2023–Graz | 24.02.2023–Wien |02.03.2023–Hemer | 03.03.2023–Münster | 04.03.2023–Delbrück | 05.03.2023–Bielefeld| 08.03.2023–Augsburg | 09.03.2023–Stuttgart | 10.03.2023–Karlsruhe | 11.03.2023–Zürich | 16.03.2023–Wetzlar | 17.03.2023–Dortmund | 23.03.2023–Schwerin | 24.03.2023–Rostock | 25.03.2023–Neubrandenburg | 28.04.2023–Düsseldorf | 05.05.2023–Lemgo | 06.05.2023–Braunschweig | 13.05.2023–Oberhausen| 01.11.2023–Chemnitz | 02.11.2023–Cottbus | 03.11.2023–Potsdam | 08.11.2023–Siegburg | 22.11.2023–Lingen | 23.11.2023–Oldenburg | 24.11.2023–Bremerhaven | 29.11.2023–Freiburg | 30.11.2023–Ravensburg | 13.12.2023–Bochum | 15.12.2023–Hamm

„DER WILL NUR SPIELEN!" ist die neue Live-Tour mit und von Martin Rütter. Fachlich fundiert. Erbarmungslos ehrlich. Und natürlich wieder zum Bellen komisch. Tickets und weitere Infos gibt es auf: *www.martin-ruetter-live.de*
UND DAS IST NEU: Tickets für „DER WILL NUR SPIELEN!" bekommst du jetzt auch im Martin Rütter SHOP auf *www.martinruetter.shop*